

# Gottesdienstordnung

16. Januar bis 07. Februar 2021

## **Pfarrei Mariae Himmelfahrt Sannerz**

der Filialen St. Michael, Sterbfritz  
und St. Wigbert, Weiperz



## **Pfarrei St. Jakobus Herolz**



Einladung zur Hl. Messe zum Don Bosco Fest

am Sonntag, 31. Januar

um 10.30 Uhr

Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt Sannerz

Bitte haben sie Verständnis, dass der Gottesdienstbesuch zum Don Bosco  
Fest nur mit Anmeldung möglich ist

Anmeldung telefonisch während der Bürozeit im Pfarrbüro.

# Gottesdienstordnung

## ab 16. Januar bis 7. Februar 2021

<b>2. Sonntag im Jahreskreis</b> Kollekte: Maximilian-Kolbe-Werk
---

Sa.	16.01.	Sannerz	18.00	Hl. Messe -
So.	17.01.	Weiperz	09.00	Hl. Messe -
		Herolz	10.30	Hl. Messe -
Di.	19.01.	Sannerz	09.00	Hl. Messe
		Herolz	17.00	Rosenkranzgebet
Mi.	20.01.	Herolz	09.00	Hl. Messe –
Do.	21.01.	Weiperz	18.00	Hl. Messe
Fr.	22.01.	Herolz	09.00	Hl. Messe – Für unsere Kranken
		Sannerz	18.00	Hl. Messe – In bes. Meinung

<b>3. Sonntag im Jahreskreis</b> Kollekte: für die Gemeinde
--

Sa.	23.01.	Herolz	18.00	Hl. Messe – 2. StA Barbara Anhalt - 2. StA Maria Müller
So.	24.01.	Sannerz	09.00	Hl. Messe - † Anni und Walter Fuchs u. Alexander Schwade
		Weiperz	10.30	Hl. Messe - † Elmar u. Anneliese Schwade
Di.	26.01.	Sannerz	09.00	Hl. Messe
			17.00	Rosenkranzgebet
Mi.	27.01.	Herolz	09.00	Hl. Messe -
Do.	28.01.	Weiperz	18.00	Hl. Messe
Fr.	29.01.	Herolz	09.00	Hl. Messe – † Wilhelm Müller
		Sannerz	18.00	Hl. Messe

<b>4. Sonntag im Jahreskreis</b> Kollekte: für die Gemeinde
--

Sa.	30.01.	Weiperz	18.00	Hl. Messe
-----	--------	---------	-------	-----------

So.	31.01.	Herolz	09.00	Hl. Messe
		Sannerz	10.30	Hl. Messe zum Don Bosco Fest
Di.	02.02.	Sannerz	18.00	Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen
		Herolz	18.00	Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen - † Josef Fuchs, Alois Müller, Ernst Volpert u. Franz Zinkand
Mi.	03.02.	Herolz		Hl. Messe – entfällt -
Do.	04.02.	Weiperz	17.30	Rosenkranzgebet
			18.00	Hl. Messe mit Kerzensegnung und Blasiussegen
Fr.	05.02.	Herolz	08.30	Herz-Jesu Andacht
			09.00	Hl. Messe
		Sannerz	18.00	Hl. Messe

### 5. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: für die Gemeinde

Sa.	06.02.	Sannerz	18.00	Hl. Messe
So.	07.02.	Weiperz	09.00	Hl. Messe -
		Herolz	10.30	Hl. Messe – 2. StA Anna Müller - † Norbert Hofmann, Claudia Auth u. † Angeh.
Di.	09.02.	Sannerz	09.00	Hl. Messe
		Herolz	18.00	Rosenkranzgebet
Mi.	10.02.	Herolz	09.00	Hl. Messe - † Maria Fuchs
Do.	11.02.	Weiperz	18.00	Hl. Messe -
Fr.	12.02.	Herolz	09.00	Hl. Messe -
		Sannerz	18.00	Hl. Messe

*Es können sich jederzeit Änderungen ergeben!*

Kath. Pfarramt Mariae Himmelfahrt, Birkenweg 13, 36391 Sinntal,

Tel. 06664/1444 oder Herolz: 06661/2662, Fax: 06664/919613,

Mail: [pfarramt-sannerz@t-online.de](mailto:pfarramt-sannerz@t-online.de); [www.katholische-kirche-sannerz.de](http://www.katholische-kirche-sannerz.de)

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

In Sannerz: Dienstag bis Donnerstag  
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
In Herolz: am Mittwoch von 9.00 Uhr bis 9.45 Uhr  
am Freitag von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr

 **PFARRBÜRO**

Bilder/Grafiken:  
Pfarrbriefservice.de

Messbestellungen für die kommende Gottesdienstordnung bis 03.02.2021.

Die Pfarrbüros sind am 21.01.2021 nicht besetzt.

## Wir sind eine Pfarrei

Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinde, es ist selbstverständlich, dass jede und jeder mit seinem Heimatort oder seinem Wohnort besonders verbunden ist – und das ist auch gut so. Dies ist eine gute Grundlage, dass innerhalb der Pfarrei eine bunte Vielfalt entsteht und vielleicht auch die eine oder andere Besonderheit betont, die sich im Laufe der Geschichte entwickelt hat. Aber gerade solche Besonderheiten sollen keine Barrieren sein und Gemeinsamkeiten mit den anderen Pfarreiteilen verhindern. Die Bedeutung der Pfarrkirchen hat sich im Laufe der Kirchengeschichte je nach der politischen wie auch pastoralen Situation entwickelt. Zu einer Zeit, als sie die Zahl der Gläubigen immer mehr erweiterte, war es ratsam und teilweise auch notwendig, dass aus einer Mutterpfarre neue Pfarreien entstanden.

Aus einer Reihe von Gründen ist diese Entwicklung in den letzten Jahrzehnten gestoppt und inzwischen rückläufig. So wurde es notwendig, dass die Diözesen Pläne entwickelten, wie man dieser Situation in Zukunft gerecht werden kann. Auch in unserem Bistum Fulda besteht das Projekt „Strategische Entwicklung 2030“. Eines der Ziele wird u.a. sein, bisherige Pfarreien und Pastoralverbände zu Großpfarreien zusammen zu schließen.

Was heißt das allgemein und auch besonders für jede/jeden Einzelnen? Einige Fragen und persönliche Konsequenzen:

Wie wichtig ist mir mein (christlicher) Glaube? Wie weit bin ich bereit, meinen Glauben immer wieder zu erneuern, zu erweitern? Wie wichtig ist mir die Glaubensgemeinschaft? Wie wichtig ist mir das Gefühl einer gegenseitigen Solidarität

mit Glaubensgeschwister und der Austausch mit ihnen?

Wenn es in Zukunft sein wird, dass sonntags oder an Festtagen nur noch ein Gottesdienst irgendwo in einem größeren Pfarreiengebiet stattfindet, wird es erforderlich werden, über meine Wohnortgrenze anderswo einen solchen Gottesdienst zu besuchen. Die meisten sind mobil genug.

Vielleicht können sich neue Traditionen entwickeln, dass in den einzelnen Orten der Pfarrei etwas stattfindet, wozu die Gläubigen und Besucher aus den anderen Orten kommen. Nur wenn wir lernen, eine größere Offenheit und Bereitschaft zum Wechsel zu entwickeln, werden wir auch in Zukunft wieder eine lebendige, aktive Pfarrei werden. Die Chance besteht auch darin, dass die Fähigkeiten einzelner für eine größere Gemeinschaft eingesetzt werden können. Aufgaben können großflächiger verteilt werden und wir bieten künftigen jungen Generationen die Möglichkeit neu zusammenzufinden und ein neues „Wir-Bewusstsein“ zu entwickeln.

Meine Bitte ist daher, wenn Sie z. B. vorzugsweise einen Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr haben, gehen Sie doch dorthin, wo um 10.30 Uhr eine hl. Messe ist, anstatt den Kirchbesuch ausfallen zu lassen, nur weil an Ihrem Ort gerade um diese Zeit kein Gottesdienst ist. Auch an Werktagen könnte man so zu einer hl. Messe an einem anderen Ort fahren – wenn mir die Messe wichtig ist.

Vielleicht können Sie mit diesen Überlegungen auch einige Vorsätze für das neue Jahr verbinden,

das wünschte sich mit frohem Gruß Ihr Pfarrer P. W. Pfundstein